

BRK-Präsident von Lichtenfels beeindruckt

Theo Zellner besuchte Landratsamt, BRK-Kreisgeschäftsstelle und Flüchtlingsnotunterkunft

Lichtenfels. Auf Einladung unseres BRK-Vorsitzenden und Landrat Christian Meißner kam unser BRK-Präsident Theo Zellner gestern in den Landkreis Lichtenfels und stattete dem Landratsamt, unserer BRK-Kreisgeschäftsstelle sowie der neuen Flüchtlingsnotunterkunft in Bad Staffelstein einen Besuch ab. Vor allem von der geleisteten Rotkreuzarbeit in Haupt- und Ehrenamt war Theo Zellner sichtlich beeindruckt.

Ehrung von sechs Flüchtlingen für ihre wertvolle ehrenamtliche Mithilfe im Roten Kreuz

Nach der offiziellen Begrüßung von BRK-Präsident Theo Zellner durch den Landrat im Landratsamt Lichtenfels im Beisein von Vertretern der Städte und Gemeinden des Landkreises sowie der Fraktionen im Kreistag, erfolgte die Eintragung in das Goldene Buch des Landkreises Lichtenfels. Im Anschluss daran ging es direkt in die BRK-Kreisgeschäftsstelle, wo nach einer kurzen Begrüßung unser BRK-Kreisgeschäftsführer Thomas Petrak die Rotkreuzarbeit von



Haupt- und Ehrenamt im Landkreis sowie die dynamische Entwicklung unseres BRK-Kreisverbandes skizzierte. BRK-Präsident Theo Zellner zeigte sich davon sehr angetan und forderte die Anwesenden auf, in ihrem Engagement nicht nachzulassen, da große Aufgaben – wie die derzeitige Flüchtlingsarbeit – nur gemeinsam bewältigt werden können. Anschließend erfolgte bei Kaffee und Kuchen ein Erfahrungsaustausch mit unseren Führungskräften aus Haupt- und Ehrenamt sowie Vorstandsmitgliedern und Vertretern des Haushaltsausschusses. Im Rahmen des Besuchs wurden durch Theo Zellner, Christian Meißner und Rosemarie Göhring sechs Flüchtlinge für ihre wertvolle ehrenamtliche Mithilfe im Blutspendewesen und der BRK-Kleiderkammer mit einer Urkunde und einer Rotkreuz-Umhängetasche geehrt.

Flüchtlingsnotunterkunft in Bad Staffelstein für 150 Plätze ausgelegt

Abschließend stand der Besuch der neuen Flüchtlingsnotunterkunft im Kreisbauhof in Bad Staffelstein auf dem Programm, für die das Rote Kreuz kürzlich die Betriebsträgerschaft übernommen hatte. Die neue Unterkunft löst die bisherige Notunterkunft in der Turnhalle der Berufsschule ab und ist im Bedarfsfall für 150 Flüchtlinge ausgelegt. BRK-Präsident Zellner erhielt während der Besichtigung wichtige Informationen, die er für landesverbandliche Rotkreuzarbeit mit nach München nehmen will.



Impressionen vom Besuch des BRK-Präsidenten im Landratsamt, der BRK-Kreisgeschäftsstelle und der neuen Flüchtlingsnotunterkunft in Bad Staffelstein:



Weitere aktuelle Informationen finden Sie unter

www.kvlichtenfels.brk.de und  facebook.com/BRK.KV.Lichtenfels